

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 06.04.2018

Einrichtung einer Beratungs- und Vermittlungsstelle mit Schwerpunkt Chem-Sex im Beratungszentrum Sub e.V.

Antrag

Die LH München stellt finanzielle Mittel für eine Beratungs- und Vermittlungsstelle mit dem Schwerpunkt Chem-Sex für Männer, die Sex mit Männern haben, im Beratungszentrum Sub e.V. bereit.

Begründung:

Der sogenannte Chem-Sex (Sexualverkehr unter dem Einfluss von Drogen) unter Männern, die Sex mit Männern haben, hat in den letzten Jahren zugenommen.

Durch den durch Drogenkonsum verstärkten Rauschzustand kann es zu einem sorgloseren Umgang mit sexuell übertragbaren Krankheiten kommen, was eine mögliche Erklärung für den Anstieg der Rate der HIV-Neuansteckungen in den letzten Jahren in vielen urbanen Gebieten ist. Entwickelt sich darüber hinaus eine Abhängigkeit, wenden sich viele Betroffene nicht an die gängigen Drogenberatungsstellen, da zu der sowieso sensiblen Thematik Suchtverhalten zusätzlich noch das sensible Thema Sexualverkehr hinzukommt.

Es bedarf daher ein niederschwelliges Hilfsangebot, das speziell auf diese Thematik eingeht und zu den bereits bestehenden Angeboten und Einrichtungen eine Verknüpfung herstellt. So können Beratungssuchende an die entsprechenden schon vorhandenen Stellen vermittelt und bestehende Ressourcen optimal genutzt werden.

Das Schwule Kommunikations- und Kulturzentrum Sub e.V. eignet sich in besonderer Weise für die Einrichtung einer zentralen Anlaufstelle, da sie bereits über einen großen Bekanntheitsgrad verfügt. Zudem richtet sie bereits seit Anfang 2017 in regelmäßigen Abständen einen Runden Tisch zu diesem Thema aus, an dem auch der Suchtkoordinator der LH München teilnimmt.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:
Dominik Krause
Lydia Dietrich
Thomas Niederbühl

Mitglieder des Stadtrates